

HA 50970

KÜNSTLER-VEREIN in BREMEN.

Bremen, den 28^{te} Jan. / 98.

Hofgräber Herr!

Ich danke Ihnen für Ihre freund-
lichen Worte und Rührung auf Ihre
Worte und mein Erscheinen noch einmal
zu ich bin ein Missverständnis aufge-
klärt. Gewiss darf solche Missverständ-
nisse mehr sagen als sie zur Befestigung
ihrer Gattungsverhältnisse. Solche von Soland
aber nicht (ganz wie Benennung geeigneter
Güter) der Darstellung zu vermeiden
kann, ist aber der eigentliche Kern der
Todsache (Kraft immer Rechte), die andere
und als eine Bittlerin fürfallen - und
für diesen Vorwurf liegt Herr Missstand

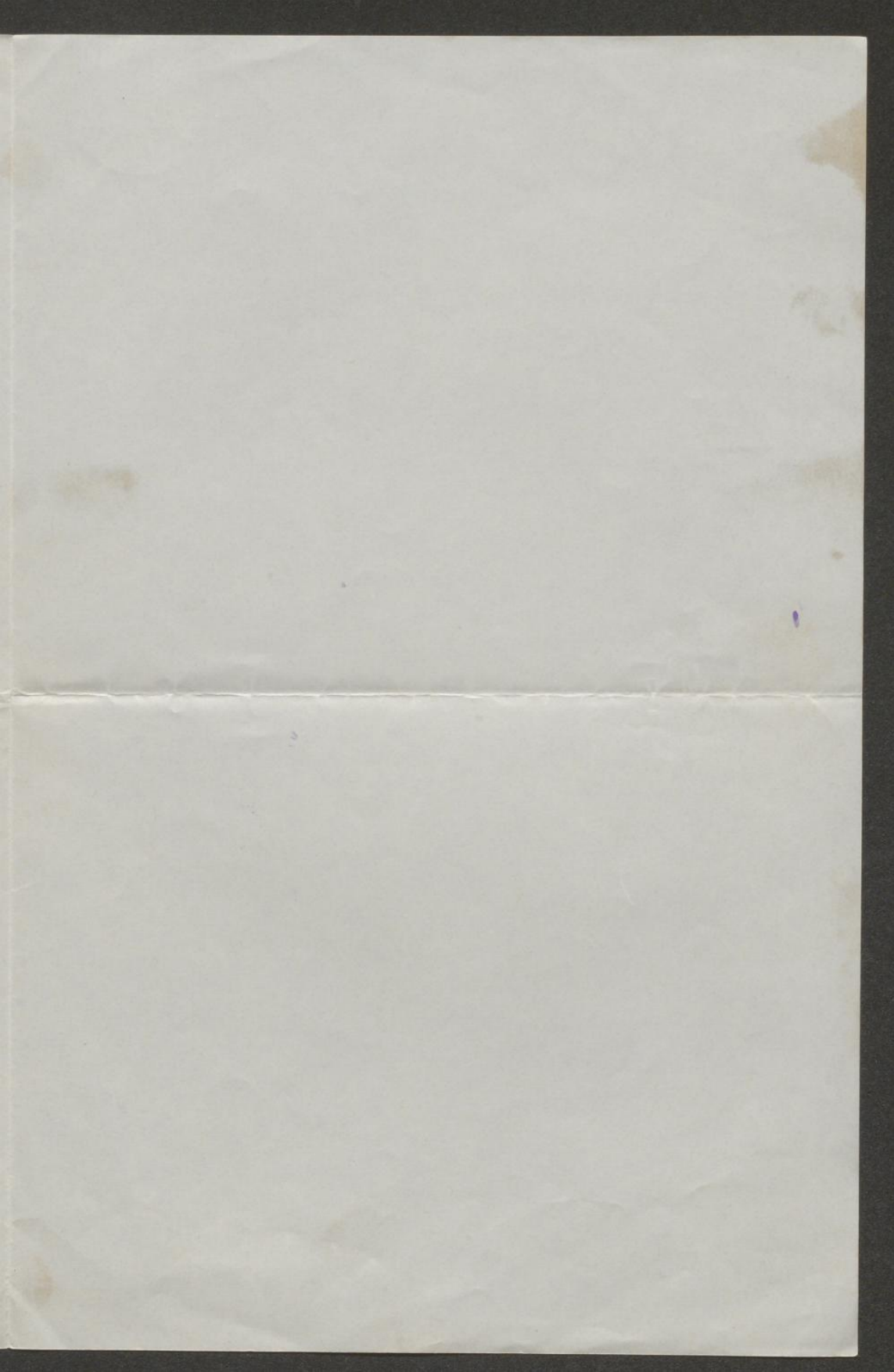
nicht gering. In der Gottverehrung
ist der Mensch anders: Gutem hat sich
das die Neigung der geliebten Mannes
erschließen. Aber solche Neigung? Sie ist
zwar aus lieblichem Stoff als ihre Natur,
bisherig, aber wenn man wollte unterde ihren
lichten Sinn als ihre Sündlichkeit pädagog
lehren lassen, falls die wirre solche
Rath befallen soll.

Mit forschungsvollem Gruß

Hr



Heinr. Pulthaupt.



Faint, illegible handwriting, possibly bleed-through from the reverse side of the page. The text is mostly obscured by fading and the texture of the paper.

Faint, illegible handwriting, possibly bleed-through from the reverse side of the page.

J. P.

Henry P. ...